

NOTIZEN IN EIGENER SACHE

Peter Henrici, Philosoph und emeritierter Weihbischof der Diözese Chur, hat mit der Vollendung des 80. Lebensjahres die Leitung der Internationalen Katholischen Zeitschrift *COMMUNIO* niedergelegt. 1988, nach dem Tod Hans Urs von Balthasars, hatte er die Moderation der jährlich stattfindenden internationalen Redaktionskonferenzen in seine Hände genommen und das inhaltliche Profil der Zeitschrift maßgeblich mitgeprägt. Peter Henrici wird der deutschen Edition als Herausgeber erhalten bleiben. Kardinal Angelo Scola, Patriarch von Venedig, hat zugesagt, ab 2009 sein Amt zu übernehmen.

Jean-Luc Marion, Gründungsmitglied der französischen *COMMUNIO*-Edition und einer der renommiertesten Philosophen der Gegenwart, ist bereits am 6. November 2008 in die *Académie française* aufgenommen worden.

Der Redaktionsbeirat der deutschen *COMMUNIO*-Edition ist zu Beginn des Jahres durch zwei neue Mitglieder erweitert worden:

Michael Gassmann, der mit einer Studie über «Edward Elgar und die deutsche symphonische Tradition» an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg promoviert wurde, wird das kulturelle Profil der Zeitschrift stärken und in der Redaktion schwerpunktmäßig für Fragen der Liturgie und (Kirchen-) Musik zuständig sein. Als Organist, der eine Gesamteinspielung der Orgelwerke Edward Elgars vorgelegt hat, als ehemaliger Redakteur der *Frankfurter Allgemeinen Zeitung*, aber auch als Dramaturg der Internationalen Bachakademie Stuttgart bringt er dazu beste Voraussetzungen mit.

Julia Knop, die mit einer Studie zur Theologie der Sünde an der Universität Bonn promoviert wurde und gegenwärtig am Arbeitsbereich Dogmatik und Liturgiewissenschaft der Theologischen Fakultät Freiburg eine Habilitation vorbereitet, wird die Redaktion in Fragen der Theologie und Gegenwartskultur beraten. Den *COMMUNIO*-Lesern ist sie bereits durch einen Beitrag zur Theologie der Ehe und einen Essay zum umstrittenen Ferkelbuch («Gotteswahn im Kinderzimmer») bekannt.